

# **TRC-Schlierbach**

## **Protokoll zur Hauptversammlung vom**

### **4.2.2011**

#### **1. Begrüßung**

Zur Hauptversammlung konnte der **1. Vorsitzende Horst Gasper** 26 Mitglieder willkommen heißen.

#### **2. Anmerkungen zur Tagesordnung der Hauptversammlung und zum Protokoll 2010**

Die Tagesordnung für die Hauptversammlung 2011 wurde satzungsgemäß veröffentlicht und an alle erwachsenen Mitglieder verteilt. Außerdem wurde sie in den Schaukästen am Vereinsheim und am Rathaus ausgehängt sowie im Mitteilungsblatt der Gemeinde, den TRC-News, dem Internetauftritt des Vereins und in der NWZ sowie Teckboten veröffentlicht.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2010 wurde in die Homepage des TRC eingestellt, am Tag der Hauptversammlung im Tagungsraum ausgelegt und stand allen Mitgliedern zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Es wurden weder zur Veröffentlichung der Tagesordnung, noch zum Protokoll der Hauptversammlung 2010 Beanstandungen festgestellt. Schriftliche Anträge zur Tagesordnung wurden nicht eingereicht.

#### **3. Berichte**

##### **3.1. 1. Vorsitzender**

Unser Internetauftritt wird auch im Jahr 2011 weiterentwickelt. Hier werden sich insbesondere Jens Hehl und Ursula Hornung wieder verdient machen. Die Belegung des Wirtschaftsdienstes in den besprochenen Wochenphasen müssen wir wieder aktueller und deutlicher darstellen, obwohl der Belegungsplan stets für jedes Mitglied zugänglich im Vorraum des Vereinsheimes aushängt.

In 2010 waren leider wieder einige Wochenphasen nicht oder nur

teilweise belegt, so dass das Vereinsheim in einigen Wochenphasen ganz geschlossen werden musste, mehrere Wochenphasen nur von einer Person belegt waren oder von Mitgliedern belegt werden mussten, die ihre Wirtschaftsdienstzeiten bereits abgeleistet hatten. Er hoffe, dass wir in 2011 zu einer gleichmäßigeren Belegung kommen. Dass diese Belegungsprobleme auch zu gravierenden negativen Auswirkungen auf die für uns so wichtigen Einnahmen aus dem Wirtschaftsdienst führten, versteht sich von selbst. Darauf werde der Finanzwart in seinem Bericht noch eingehen. Neben dem Wirtschaftsdienst ist im Internet auch die Belegung des Vereinsheims zur Anmietung ersichtlich.

Natürlich werden und wurden die Schaukästen am Rathaus und Vereinsheim sowie die Informationstafeln im Eingangsbereich des Vereinsheimes zur Vermittlung von Informationen neben den wöchentlichen TRC-News über E-Mail nicht vernachlässigt. Die TRC-News haben sich in der Zwischenzeit als Informationsmedium etabliert und sind insbesondere für unsere auswärtigen Mitglieder eine wichtige Informationsquelle.

Als Beispiele nannte er neben den sportlichen Vereinsaktivitäten

- Am 5.2. Hauptversammlung durchgeführt
- Eröffnungsturnier 2. Mai in Regie der Hobbymannschaft.
- In 2010 begannen die Verbandsspiele wegen der Pfingstfeiertage erst im Juni.
- Am 9. Mai vierter Racket Triathlon.
- Im Mai Kooperation mit GHS erneut vereinbart.
- Ergänzend auch eine AG Tennis im gesamten Schuljahr also auch in den Wintermonaten durchgeführt.
- Im Juli Besuch des Weißenhofturniers .
- Am 14.7. Besuch der Senioren des Albvereins.
- Am 25.7. Volksradfahren.
- Oldie-Night 2010 musste aufgrund von Terminengpässen leider entfallen.
- Im Schülerferienprogramm im August Tennisschnuppern
- Im September Meisterschaften.
- Am 24.10. Sponsorentag.

- Am 28.11. Weihnachtsmarkt.
- Am 5.12. Adventscafe und Nikolausfeier.
- Vermietung des Vereinsheimes unter Regie von Helga Erwerle.
- Die Platzpflege erfolgte durch Werner Liebrich.

## Neuerungen

- Vormittagsmitgliedschaft eingeführt mit Spielberechtigung Montag bis Freitag bis 14 Uhr.
- Aufgrund einer Analyse der Wirtschaftseinnahmen hat der Ausschuss für den Ferienmonat August 2011 beschlossen, nur noch an den Wochentagen zu öffnen.
- Fitnessraum im Obergeschoss eingerichtet. Vor Eröffnung müssen aber noch die versicherungsrechtlichen Rahmenbedingungen abgeklärt und mit dem WLSB abgestimmt werden.
- Neuer Fernseher für den Gastraum. Dank eines großzügigen Sponsors Belastung für den Verein damit auf zweistelligen Eurobetrag reduziert.
- Neue Wasserarmatur in der Küche mit Brause und Verlängerungsschlauch. Spende der Familie Schwarz.

## **Der 1. Vorsitzende wurde einstimmig entlastet.**

### **3.2 Bericht 2. Vorsitzender**

Wie auch im gesamten württembergischen Sportbund, der einen Mitgliederrückgang von 2 Prozent zu verzeichnen hatte, haben wir im diesem Jahr einen Mitgliederrückgang zu verzeichnen. Insgesamt ergab sich im Jahr 2010 ein Mitgliederrückgang von 7,7 Prozent. Insgesamt haben im Jahr 2010 24 Personen den Verein aus den unterschiedlichsten Gründen verlassen. Es haben drei aktive Erwachsene, neun passive Erwachsene, 10 Kinder und Jugendliche sowie 3 passive Kinder und Jugendliche den Verein verlassen. Demgegenüber stehen insgesamt 13 Neumitglieder. Diese teilen sich auf in acht aktive Erwachsene, ein passiver Erwachsener und vier Kinder und Jugendliche. Fasst man die Austritte und Eintritte zusammen ergibt sich ein Mitgliederrückgang von 16 Mitgliedern, wobei sich der Rückgang fast ausschließlich auf

den Jugendbereich konzentriert. In den restlichen Bereichen ergab sich aufgrund von Neueintritten und Änderungen der Mitgliedschaften ein weitgehend ausgeglichenes Bild. Bei den aktiven Erwachsenen ergibt sich nun bereits im dritten Jahr in Folge eine konstante Mitgliederzahl von 53 Mitgliedern. Bei den passiven Erwachsenen hat sich der Trend eines leichten Rückgangs der Mitgliederzahlen der vergangenen Jahre vorgesetzt. Dieser ist sicherlich auf die Altersstruktur der passiven Mitglieder zurückzuführen, bei denen über 43 Prozent älter als 60 Jahre sind. Außerdem ist festzustellen, dass im Jugendbereich ein anhaltender Rückgang eingetreten ist. Dies ist bedauerlich und zeigt, dass die unternommenen Anstrengungen im Jugendbereich noch keine Früchte in Form von neuen Mitgliedern tragen. Im Bereich der Kinder und Jugendlichen zeigt sich nach wie vor ein relativ ausgeglichenes Verhältnis zwischen Jungen und Mädchen. Betrachtet man die Altersstruktur der Mitglieder fällt auf, dass sich besonders wenige Mitglieder im Alter zwischen 30 und 40 Jahren im Verein befinden. Auf diesen Feldern müssten in 2011 besondere Anstrengungen unternommen werden, um hier zu einer positiven Bilanz zurückkehren zu können. Der Mitgliederstand umfasse nunmehr 192 Mitglieder.

**Der 2. Vorsitzende wurde einstimmig entlastet.**

### **3.3 Bericht Kassenprüfer**

Die **Kassenprüfer Michele Wirsing und Günter Liebrich** hatten einen schriftlichen Bericht zur Kassenprüfung abgegeben, der von Horst Gasper verlesen wurde. Im Rahmen der durchgeführten Kassenprüfung wurden keine Mängel festgestellt und die einwandfreie Buchführung bestätigt.

Michele Wirsing steht auch weiterhin als Kassenprüferin zur Verfügung.

Eine Entlastung der Kassenprüfer ist nicht erforderlich.

### **3.4 Bericht Sportwart**

Im Vorfeld für die Saison 2010 mussten bis 1. Dez. 2009 die Mannschaftsmeldungen beim WTB eingegeben werden.

Die namentlichen Mannschaftsmeldungen wurden in der Zeit vom 1. Febr. bis 15. März 2010 durchgeführt. Bei diesen Meldungen musste erstmals nach den neuen Leistungsklassenverfahren werden.

Für den Aktiven Bereich wurden 5 Mannschaften gemeldet, sowie eine Mannschaft

Für die Hobbyrunde.

Herren 1	6 er	Kreisklasse 1
Damen 1	4 er	Bezirksstaffel 2
Herren 50	6 er	Bezirksoberliga
Damen 50	4 er	Staffelliga
Herren 60	4 er	Staffelliga
Herren HR	4 er	Hobbystaffel

Nach Beendigung der Verbandspielrunde ergaben sich folgende Platzierungen:

Herren 1	5. Platz von 6	Klasse erhalten
Damen 1	2. Platz von 6	Aufstieg knapp verpasst
Herren 50	7. Platz von 7	leider Abstieg
Damen 50	2. Platz von 5	Aufstieg knapp verpasst
Herren 60	5. Platz von 5	leider Abstieg
Herren HR	1 Sieg	keine Tabelle

Die Saison 2010 wurde am 2. Mai mit einem Turnier unter der Leitung von Thomas Höger und seiner Hobbymannschaft eröffnet.

Die Verbandspielrunde begann am 12. und 13. Juni und zog sich bis in den September (letztes Spiel der Hobbymannschaft) hinein.

Vom 14.07. bis 18.07. sollten die **Vereinsmeisterschaften im Einzel** durchgeführt werden, leider hat sich nur ein Teilnehmer eingetragen, somit wurden die Meisterschaften abgesagt.

Die **Vereinsmeisterschaften im Doppel und Mix** wurden in der Zeit vom 09.09. bis 12.09. geplant.

Angemeldet haben sich hierfür 4 Paarungen im Mix, wobei letztlich nur 3 Paarungen ihre Spiele bestritten.

1. Werner u. Seta Monz , 2. Thomas u. Bianca Höger, 3. Frank u. Stefanie Erwerle

Die Ehrungen wurden bei der Saisonabschlussfeier am 23. Okt. vorgenommen.

Die **Doppelmeisterschaften der Damen und Herren**, konnte wegen mangelnder Beteiligung nicht durchgeführt werden.

Vom WTB wurden die neuen Leistungsklassen für 2011 bekannt gegeben, die meisten Spieler haben sich um 1 Klasse verschlechtert.

**Die Verbandsspielrunde 2011 beginnt am 7. + 8. Mai .**

Für den Spielbetrieb 2011 wurden folgende Mannschaften gemeldet.

<b>Herren 1</b>	<b>6 er Kreisklasse 1</b>
<b>Damen 1</b>	<b>6 er Bezirksklasse 2</b>
<b>Damen 60</b>	<b>4 er Oberligastaffel</b>
<b>Herren 50</b>	<b>4 er Bezirksstaffel 1</b>
<b>Herren 55</b>	<b>4 er Bezirksstaffel 1</b>

**Die Ballmarken für 2011**

Aktive Damen und Herren	Wilson Tour Clay Germany
Senioren Damen und Herren	HEAD Nr. 1
Breitensport HR	Dunlop Fort Tournament

**Der Sportwart wurde einstimmig entlastet.**

### **3.5 Bericht Jugendwart**

Der **Jugendwart Ferdinand Klein** ging in seinem Bericht auf die Aktivitäten des Jahres 2010 ein und wies auf folgende Veranstaltungen hin:

- Die Saison wurde mit einem Frühjahrsbasteln gestartet.
- Eine Skiausfahrt wurde am 6.3. durchgeführt.
- Zum Saisonbeginn fand für alle Schlierbacher Kinder ein Info-Tag statt.
- Das Point-S Turnier sollte als vereinsübergreifendes Turnier durchgeführt werden. Leider genehmigte der WTB dies nicht, so dass man ein vereinsinternes Turnier durchführte.
- Das Bambini-Turnier wurde wieder angesetzt. Eltern und Kinder hatten viel Spaß bei der Durchführung. In 2010 siegte Alexander Attinger vor Maxi Comelli.
- Im Juli besuchte man wieder den Funpark beim TC Weißenhof und konnte den Profis bei den Qualifikationsspielen zuschauen.
- Das Sommerferienprogramm 2010 hatte sehr viel Zuspruch.

Auch für die Gemeinde Ohmden wurden die Aktivitäten gemeinsam mit den Schlierbacher Kindern abgewickelt.

Weitere Veranstaltungen und Aktivitäten:

- Kooperation Schule-Verein (Sommer) und AG-Tennis (Sommer und Winter)
- Abschlussfest Jugend
- Getränkeverkauf in der Halle der Fa. Klein anlässlich der Gewerbeschau zugunsten der Jugendkasse.
- Ausgabe der Trainingsanzüge an die Kinder und Jugendlichen.

Alle Veranstaltungen sind nach den Erwartungen des Jugendwartes verlaufen.

Die Vereinsmeisterschaften erfolgten mit 15 Teilnehmern. Meister wurden:

- Junioren Michael Neumann
- Juniorinnen Desiree Schwörer
- Mädchen Lea Knödler

Neben den Veranstaltungsaktivitäten wurde die Renovierung des Büros im Obergeschoss des Vereinsheimes in Angriff genommen, um dort einen Fitnessraum einzurichten. Die Inbetriebnahme konnte noch nicht erfolgen, da zuvor noch eine Abklärung der versicherungsrechtlichen Rahmenbedingungen notwendig ist, die dann in eine Nutzungsordnung einfließen müssen. Eine Erledigung sei aber nun kurzfristig beabsichtigt.

Als Veranstaltungen für das Jahr 2011 sind geplant:

- Skiausfahrt im März
- Frühjahresbasteln
- Info-Tag
- Besuch des Weißenhofturniers
- Kooperation mit der GHS und AG-Tennis
- Teilnahme am Schülerferienprogramm
- Tenniscamps zu Beginn und zum Ende der Sommerferien
- Bambini Turnier
- Vereinsübergreifendes Turnier (noch mit dem WTB)

abzuklären)

- Meisterschaftsturniere
- Nikolausturnier
- Saisonabschlussfest der Jugend

Ergebnisse der Jugendmannschaften

- Junioren Meister und Aufstieg
- Juniorinnen Meister und Aufstieg
- Gemischte Junioren Aufstieg
- Knaben 3. Platz
- Mädchen 4. Platz
- Mid-Court

Folgende Mannschaften wurden für die Saison 2011 gemeldet:

- Junioren 6er Mannschaft
- Juniorinnen 4er Mannschaft
- Knaben 4er Mannschaft
- Mädchen 4er Mannschaft
- Midcourt Mannschaft U10 (z.Zt. in Prüfung)

Der Jugendwart Ferdinand Klein bedankte sich bei allen Spendern, dem Jugendteam, den Jugendlichen und den Trainern für die Unterstützung der Jugendarbeit in 2010.

**Der Jugendwart wurde einstimmig entlastet.**

### **3.6. Bericht Hobbykoordinator**

Der Bericht des Hobbykoordinators wurde von Thomas Wolf vorgetragen, da Thomas Höger wegen einer anderen Verpflichtung nicht an der Hauptversammlung teilnehmen konnte.

Die Hobbygruppe kann auf folgende Aktionen im vergangenen Jahr zurückblicken:

- Saisonöffnung

Bei der Saisonöffnung hatten wir mit sehr schlechtem Wetter zu kämpfen und mussten kurzfristig Alternativen zum Tennisspielen suchen. Tischtennis, Fragebogen, Denksportspiel und Grillen un-



term Regenschirm war angesagt.

- Sommerturnier mit anschließendem italienischen Abend. Am 14. August veranstalteten wir wieder unser Sommerturnier. Im Anschluss daran hat die Hobbygruppe den ganzen Verein zum italienischen Abend eingeladen. Leider war die Resonanz nicht so groß. Aber der Termin war natürlich auch mitten in den Ferien.
- Die Hobbymannschaft hatte in der vergangenen Saison vier Spiele, von denen 3 verloren und ein Spiel gewonnen wurde. Im Vergleich zu den vorherigen Saisonen, in denen alle Spiele verloren wurden, kann man einen sportlichen Aufwärtstrend erkennen.
- Am 9. Januar fand wieder unser Winterturnier in Kirchheim in der Tecktennishalle statt. Anschließend haben wir uns bei italienischen Spezialitäten auf die kommende Saison eingestimmt.

Der Hobbykoordinator bedankte sich bei allen „Hobbylern“ für das Engagement und die Mithilfe bei allen Veranstaltungen.

**Der Hobbykoordinator wurde einstimmig entlastet.**

### **3.7 Bericht Technischer Leiter**

Der **Technische Leiter Jens Hehl** berichtete über die Aktivitäten auf der Anlage.

Die Frühjahrsinstandsetzung der Anlage konnte im Jahr 2010 ohne nennenswerte Probleme durchgeführt werden.

Zu Beginn der Saison wurden von Jens Hehl und fleißigen Helfern der Kanal entlang der Plätze und auch die Zisternen gereinigt. Auf den Balken der Terrasse wurden Vogelabwehrspitzen angebracht, um die störende Verschmutzung der Bestuhlung einschließlich der Tische zu vermeiden

Zur Behebung der Probleme mit der Beregnungsanlage mussten die Pumpen in den Zisternen ausgebaut und repariert werden.

Der Technische Leiter berichtete, dass die Gewinnung von Werner Liebrich als Platzwart ein Glücksfall war. Noch nie seien die Plätze in so hervorragenden Zustand gewesen, wie in der Saison 2010. Dafür gebühre Werner Liebrich ein herzlicher Dank.

Jens Hehl berichtete weiter über den Racket-Triathlon und gab für

2011 erneut die Durchführung eines Turniers im Mai bekannt. Ein genauer Termin könne allerdings erst nach Bekanntgabe der Verbandsspieltermine gefunden werden.

## **Der Technische Leiter wurde einstimmig entlastet**

### **3.8 Bericht Wirtschaftsleiterin**

Die **Wirtschaftsleiterin Gisela Liebrich** konnte an der Hauptversammlung wegen anderer Verpflichtungen nicht teilnehmen. Horst Gasper verlas ihren Kurzbericht. Dabei wurde die Durchführung der Veranstaltungen in Mannschaftsverantwortung besonders hervorgehoben. Dies müsse auch in der Folgesaison beibehalten werden.

Sie stellte fest, dass der TRC auf die Einnahmen aus dem Wirtschaftsdienst angewiesen sei und das Gesamtergebnis leider als weniger zufrieden stellend bezeichnet werden müsse.

Für das Jahr 2011 setze sie auf eine weitere Unterstützung der Mitglieder und bedanke sich bei allen Helferinnen und Helfern des Jahres 2010.

## **Die Wirtschaftsleiterin wurde einstimmig entlastet.**

### **3.9. Bericht Breitensportwart**

Aus seinem Ressort berichtete er über folgende Aktivitäten:

- **34. Volksradfahren am 25.7.2010**

Das 34. VR fand am 25.7.2010 bei gutem Wetter mit 82 Teilnehmern statt. Die Beteiligung war somit gegenüber dem Vorjahr stabil.

Die Schlierbacher Vereine waren wieder gut vertreten. Die größte Gruppe war diesmal die Feuerwehr mit 16 Teilnehmern.

Die diesjährige, familienfreundliche Strecke führte mit 26 km über Wellingen, Hochdorf, Roßwälden, Albershausen, Hattenhofen und über die Kreuzeiche wieder zurück zum TRC-Vereinsheim.

Neu in diesem Jahr war der Start einer Mountainbike-Gruppe, die insgesamt 7 Fahrer anziehen konnte und von Thilo Hurler initiiert und geleitet über Aichelberg auf die Alb bis nach Neidlingen führte

und eine Gesamtlänge von ca. 30 km auswies.

Alle Kinder erhielten eine Teilnehmer-Medaille und alle Vorschulkinder zudem einen Liegestuhl, mit dem sie sich von den Strapazen der langen Fahrt erholen konnten.

Als ältester Teilnehmer wurde in diesem Jahr Walter Haller mit 80 Jahren geehrt, die jüngste Teilnehmerin mit 4 Jahren, 5 Monaten und 29 Tagen war Julie Öhrlein. Beide wurden von Horst Gasper mit einem Pokal geehrt.

Er freue sich über die gute Beteiligung unseres Vereins am VR und lade alle wieder herzlich dazu ein: Radfahren für Jedermann/-frau.

Für die große Mithilfe bedankte er sich bei allen herzlich, allen voran Hans Obst als Streckenwart mit Siegfried Selzer als tatkräftigem Helfer, dann Helmut Hehl für die Beschilderung, Plakate, Ortsschild, Thilo Hurler für die Durchführung der Mountainbike-Tour und den vielen anderen Helfern beim Auf- und Abbau und der Bewirtung.

Auch in finanzieller Hinsicht habe sich dieser Tag wiederum gelohnt, insbesondere durch die Unterstützung der EnBW als Sponsor.

Ganz herzliche Einladung für dieses Jahr am 17.7.2011 zum Mitfahren und zur aktiven Mithilfe bei dieser größten für alle Schlierbacher offenen Veranstaltung des TRC. Getragen wird das diesjährige Volksradfahren nach der im Ausschuss getroffenen Vereinbarung von der Herren-55-Mannschaft mit Unterstützung durch die Hobbymannschaft.

- **Bike-Treff**

Dieser fand nunmehr bereits im 7. Jahr statt und wird von Siegfried Selzer und Klaus-Günter Schwarz auch im Jahr 2011 kontinuierlich fortgeführt. Es sei eine gute Sache, die von unseren Mitgliedern immer noch wenig genutzt wird. Allerdings kommen laufend neue Teilnehmer hinzu, was wiederum zu neuen (passiven) Mitgliedern im TRC geführt habe. Im Jahr 2010 haben insgesamt ca. 30 Radler mitgemacht.

Schöne Ausfahrten hätten die Tourenradler im abgelaufenen Jahr wieder unternommen. Dabei bewegte sich die Streckenlänge je nach Jahreszeit und Witterung so um die 25 – 35 km, natürlich wollten alle rechtzeitig vor Einbruch der Dunkelheit zur

obligatorischen Einkehr in unserer Vereinsgaststätte zurück sein. Im vergangenen Jahr kamen so rund 600 km zusammen. Die Touren führten u.a. nach Zell, Weilheim, Faurndau, Boll, Oberboihingen, Neidlingen, Oberwälden, Bissingen usw. durch unser schönes Voralbgebiet.

Er freue sich über neue Fahr-Rad-Begeisterte, die Spaß und Freude haben an Na-Tour und Kult-Tour.

Herzliche Einladung also an alle als Ausgleich zum Tennis und zum stressigen Alltag.

- **Sporthalle**

Mit unserer agilen Trainerin, Angela Fritz-Streicher, geht jeweils am Dienstagabend von 19.00 bis 20.30 Uhr weiterhin richtig die Post ab. Mit Spaß und Musik werden so wöchentlich alle unsere Gräten durchkonjugiert.

Er freue sich über die insgesamt 11 Teilnehmer in dieser Saison, auch wenn diese Zahl an der Rentabilitätsschwelle liege. Jedoch wurden auch potenzielle Teilnehmer durch Verletzungen usw. in dieser Saison am Mitmachen gehindert.

Er lade alle herzlich zu diesen gesundheitsfördernden Aktivitäten ein.

## **Der Breitensportwart wurde einstimmig entlastet**

### **3.10 Finanzwart**

Der Finanzplan 2011 wurde vom **Finanzwart Roland Kräch** im Vergleich zu den Ein- und Ausgaben des Jahres 2010 vorgestellt.

Er betonte, dass auch in 2011 weiterhin alle Möglichkeiten der Einsparung und der Mittelgenerierung ausgeschöpft werden müssten. Vor allem bei rückläufigen Mitgliederzahlen und Beiträgen sei die Einnahme aus dem Wirtschaftsdienst unverzichtbar und auch die Suche nach neuen Sponsoren müsse weiter aktiv gestaltet werden.

Der Finanzwart stellte die Entwicklung des Vereinsergebnisses dar. Daraus wurde ersichtlich, dass das Vereinsergebnis auf einem erheblich niedrigeren Niveau als 2010 lag. Für das Jahr 2011 sei ein ähnlicher Abschluss zu erwarten, eine Sondertilgung sei z.Zt.

nicht möglich.

**Der Finanzwart wurde einstimmig entlastet.**

#### **4. Anträge**

Es wurden im Vorfeld der Hauptversammlung aus dem Mitgliederkreis keine schriftlichen Anträge gestellt. Auf mündliche Anträge während der Versammlung wurde verzichtet.

Auf Beschluss des Ausschusses stellte Tobias Hehl den Antrag, die Beitragssituation insbesondere unter Berücksichtigung der Mitgliederentwicklung zu betrachten.

Dabei verwies Tobias Hehl auf kürzlich erschienene Zeitungsartikel, die über die erwartete Mitgliederentwicklung in den Sportvereinen bis zum Jahr 2030 berichteten. Dabei sei ein weiterer Rückgang um bis zu 25 % zu erwarten und einige Vereine hätten daraus bereits zu Vereinsauflösungen schreiten müssen.

Die von Roland Kräch bereits geschilderte Finanzsituation des TRC verlange konkrete Maßnahmen, wenn die Handlungsfähigkeit des Vereins nicht stark eingeschränkt werden sollte. Dazu habe man im Ausschuss mehrere Handlungsalternativen untersucht, die von der Anpassung der Beitragsstruktur an das Niveau der Nachbarvereine über Möglichkeiten zur Optimierung der Wirtschaftseinnahmen bis hin zur Schließung von zwei Plätzen reichten. Horst Gasper ergänzte, eine Schließung von zwei Plätzen komme für 2011 zwar noch nicht infrage, sei aber eine Option für die Folgejahre, wenn sich an der Einnahmesituation des Vereins (Wirtschaft und Mitgliedsbeiträge) keine positiven Veränderungen ergeben sollten. Auf jeden Fall sei beabsichtigt in 2/2012 bei Zinsbindungsablauf das „kleine“ Darlehen abzulösen, um keine erneuten Lasten für den Verein zu generieren. Dazu werde man natürlich die Sondertilgung erneut aussetzen müssen.

Tobias Hehl wies darauf hin, dass der von Horst Gasper erstellte Vergleich der Einnahmesituation des Vereins mit einem Zeitraum von 1991 bis 1996 (das Vereinsheim wurde im Zeitraum 1993 bis 1996 gebaut) zu weiteren Erkenntnissen geführt habe. Man habe damals, bezogen auf das Jahr 1996, exakt 50 % mehr Mitgliedsbeiträge verbuchen können, als die Erwartung 2011 ausweise. Dabei sei die Belastung des Vereins derzeit gravierend

höher.

Im Ergebnis stellte Tobias Hehl die Veränderungen in der Beitragsstruktur vor, die im Kinder- und Jugendlichenbereich auch gleichzeitig eine Vereinfachung vorsehe. So schlage der Ausschuss vor, die Altersbegrenzung bei 14 Jahre zu streichen und einen einheitlichen Beitrag für alle Kinder und Jugendlichen bis 18 Jahre, bei denen wenigstens 1 Elternteil Mitglied im Verein sei, auf 50 € festzulegen. Der Betrag bei Kindern und Jugendlichen ohne Elternmitgliedschaft solle einheitlich bei 60 € liegen. Die aktive Familienmitgliedschaft solle gefördert werden und schließe nun alle Kinder bis 18 Jahre bei einem Jahresbeitrag von 300 € mit ein. Der Ehepaarbeitrag solle 250 € und der Erwachsenenbeitrag 170 € betragen. Passivmitglieder sollten zukünftig im Beitragsniveau auf der Höhe des Kinderbeitrages von 50 € liegen. Die Auszubildenden und Studenten über 18 Jahre blieben im Niveau beim derzeitigen Beitrag von 100 €. Ebenso die Vormittagsmitglieder.

Es entspann sich eine rege Diskussion über die Vor- und Nachteile konkreter Maßnahmen. Im Ergebnis war man sich bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung einig, dass die vom Ausschuss vorgeschlagenen Veränderungen umgesetzt werden müssen.

Der Vorstand erklärte sich bereit, allen Mitgliedern, die aus persönlichen Gründen nicht an der Hauptversammlung teilnehmen konnten, auf Wunsch die Überlegungen des Ausschusses und den Beschluss der Hauptversammlung zu erläutern.

## 5. Ehrungen

Im Vorfeld der Ehrungen ließ Horst Gasper nochmals die Eintrittsjahre der Jubilare Revue passieren und wies auf die Besonderheiten der Jahre 1986 und 1991 hin.

Aus den Händen des Vorsitzenden, assistiert durch Tobias Hehl, konnten folgende Mitglieder persönlich für die 25-jährige Treue zum Verein die **silberne Ehrennadel** und Ehrenurkunde entgegennehmen: Seta Monz und Helmut Polzer. Die **bronzene Ehrennadel** und Urkunde für 20-jährige Treue zum Verein erhielt Udo Mayerle.

Die Mitglieder, die ebenfalls eine Einladung erhielten, aber an der Ehrung nicht teilnehmen konnten, können Urkunde und Ehrennadel zu einem späteren Zeitpunkt überreicht bekommen.

## 6. Neuwahlen

Neugewählt wurden:

2. Vorsitzender	Thomas Wolf	einstimmig
Jugendwart	Ferdinand Klein	einstimmig
Hobbykoordinator	Thomas Höger	einstimmig
Kassenprüfer	Michele Wirsing	einstimmig
Wirtschaftsleiterin	Gisela Liebrich	einstimmig

(Gisela Liebrich steht für 1 Jahr zur Verfügung)

Der Vorsitzende bedankte sich bei allen seitherigen Ausschuss-Mitgliedern für die Bereitschaft zur Wiederwahl und bei Thomas Wolf für die Übernahme des Amtes als 2. Vorsitzender.

## TRC-Ausschuss 2011

Der TRC-Ausschuss setzt sich für das Jahr 2011 wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Horst Gasper
2. Vorsitzender	Thomas Wolf
Finanzwart	Roland Kräch
Sportwart	Rolf Erwerle
Breitensportwart	Klaus-Günter Schwarz
Jugendwart	Ferdinand Klein
Wirtschaftsleiterin	Gisela Liebrich
Technischer Leiter	Jens Hehl
1. Beisitzer	Martin Klein
2. Beisitzer	Thomas Höger
Kassenprüferin	Michele Wirsing
Kassenprüfer	Günter Liebrich

## 7. Verschiedenes

Horst Gasper bedankte sich nochmals bei den vielen freiwilligen unermüdlichen Helfern und Helferinnen. Sei es in der Vorbereitung von Veranstaltungen, deren Durchführung und Nachbereitung oder auch in der Zubereitung von köstlichen Speisen und Bereitstellung von Kuchen.

Er sprach die Hoffnung aus, dass diese treuen Seelen, die unverzichtbar für den Verein sind, sich auch in der Zukunft weiterhin so engagieren. Er rufe aber auch alle diejenigen auf, die sich seither aus verschiedensten Gründen nicht aktiv in das Vereinsleben haben einschalten können.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Tobias Hehl für seinen Einsatz für den Verein in seiner nun aus persönlichen Gründen beendeten Amtszeit als 2. Vorsitzender und überreichte ihm ein Weinpräsent.

Mit einem Blumenpräsent für besonderes Engagement in der abgelaufenen Saison wurden Helga Erwerle und Gudrun Schwarz bedacht.

Die Hauptversammlung wurde von Horst Gasper gegen 23.45 h beendet.

Er bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und die Diskussionsbeiträge und wünschte allen ein aktives Vereinsleben und eine sportlich erfolgreiche Saison 2011.

Horst Gasper  
1.Vorsitzender

Rolf Erwerle  
Protokollführer

Schlierbach, den 22.2.11